FDP Hessen

FREIE DEMOKRATEN WOLLEN HESSEN ZUM WIRTSCHAFTSWACHSTUMSLAND NUMMER EINS MACHEN

01.06.2023

- **Bettina Stark-Watzinger kandidiert erneut als Landesvorsitzende**
- **Wahlprogramm für starke Wirtschaft und beste Bildung**
- **FDP-Landesparteitag am Wochenende in Wetzlar**

Das Ziel für die Landtagswahl am 8. Oktober ist klar: „Wir Freie Demokraten wollen wieder Verantwortung übernehmen und Schwarz-Grün in Hessen ablösen. Dafür stellen wir jetzt die inhaltlichen Weichen und machen den Wählerinnen und Wählern ein umfassendes Angebot, das die aktuellen Herausforderungen benennt und eine klare liberale Handschrift trägt“, erklärte Bettina STARK-WATZINGER, Landesvorsitzende der FDP Hessen, heute bei einer Pressekonferenz in Wiesbaden in Bezug auf das Landtagswahlprogramm der Freien Demokraten. Das Programm soll am kommenden Wochenende, 3./4. Juni, beim Landesparteitag der FDP Hessen in der Stadthalle Wetzlar von den Delegierten beraten und beschlossen werden.

Dr. Stefan NAAS, Spitzenkandidat der FDP Hessen für die Landtagswahl, führte mit Blick auf das Programm exemplarisch aus: „Wir wollen Hessen als Bundesland im Herzen Europas wieder zum Wirtschaftswachstumsland Nummer eins in Deutschland machen. Für eine starke Wirtschaft und eine leistungsfähige Infrastruktur wollen wir unter anderem die Zuwanderung von Arbeitskräften erleichtern, den Meister mit dem Master gleichstellen, das Vergaberecht modernisieren und die Sonntagsöffnung liberalisieren sowie den Ausbau der Schiene durch Gründung einer Planungsgesellschaft beschleunigen.“

Auch in Sachen Bildung haben die Freien Demokraten einen klaren Kurs. „Wir wollen

Abgerufen am 08.12.2025 unter https://fdp-hessen.de/?p=83687

Hessen an die Spitze der nationalen und internationalen Bildungsrankings bringen“, kündigte Naas an. In ihrem Wahlprogramm fordert die hessische FDP eine flächendeckende Ausbildungsvergütung für angehende Erzieherinnen und Erzieher, A 13 für Grundschullehrkräfte bereits vom Jahr 2026 an, einen verpflichtenden Informatik-Unterricht in der Sekundarstufe eins sowie Leistungsanreize für Lehrkräfte.

Außer inhaltlichen Festlegungen stehen auch Vorstandswahlen auf der Tagesordnung des Landesparteitags. „Die Aufgabe der Landesvorsitzenden der FDP Hessen macht mir große Freude und erfüllt mich sehr. Aus diesem Grund kandidiere ich sehr gern für eine weitere Amtszeit mit einem engagierten und motivierten Vorstandsteam“, kündigte Bettina Stark-Watzinger an. Sie möchte Moritz Promny für eine weitere Amtszeit als Generalsekretär vorschlagen, und auch die amtierenden stellvertretenden Landesvorsitzenden Wiebke Knell und Dr. Thorsten Lieb stellen sich zur Wiederwahl. Gleiches gilt für Schatzmeister Dr. Matthias Büger. „Wir stehen personell, aber auch inhaltlich für Kontinuität und Verlässlichkeit“, sagte Stark-Watzinger.

Generalsekretär Moritz PROMNY sieht seine Partei gut aufgestellt für die kommenden Monate bis zur Landtagswahl: „Die FDP Hessen mit ihren zurzeit mehr als 7200 Mitgliedern und einem traditionell starken kommunalen Unterbau wird mit einer motivierten Basis in den Wahlkampf gehen. Schon jetzt ist zu spüren, dass unsere Mitglieder für die liberale Sache brennen und loslegen wollen. Der bevorstehende Landesparteitag ist für uns alle der Auftakt für den Wahlkampf. Wir sind startklar.“

Abgerufen am 08.12.2025 unter https://fdp-hessen.de/?p=83687